

EU - Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: **Nuth Fleckentferner**

Seite : 1 von 4

Datum : November 2007

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung :

1.1. Handelsname

Produktname: **Nuth Fleckentferner**

1.2. Angaben zum1 Hersteller/Lieferanten

Nuth GmbH & Co. KG

Hauptsraße 4

99826 Mihla OT Buchenau

Tel. : 036924/361-0

Fax : 036924/361-32

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung :

Mischung nachfolgend aufgeführter Stoffe :

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Gehalt (%)	CAS- Nr.	Chemische Bezeichnung	Symbol	R - Sätze
50 - 70	64742-49-0	Naphtha,teilhydriert,leicht	Xn	51,53,65
20 - 30	67-63-0	Isopropylalkohol	F	11
5 - 15	107-98-2	Solvenon PM		10

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung : F Leichtentzündlich
Xn Gesundheitsschädlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

- R 11 Leichtentzündlich
- R 38 Reizt die Haut
- R 51,53 Giftig für Wasserorganismen
- R 65 Gesundheitsschädlich. Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
- R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

4. Erste- Hilfe- Maßnahmen

- nach Einatmen : Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr. Arzt konsultieren.
- nach Hautkontakt : Abwaschen mit Wasser und Seife. Hautpflege.
- nach Augenkontakt : Sofortige Spülung unter fließendem Wasser mehrere Minuten lang. Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- nach Verschlucken : Trinken von viel Wasser. Arzt konsultieren.
- allgemeine Hinweise : Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit Lagerung instabiler Seitenlage. Kein Erbrechen herbeiführen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Kohlensäure, Wassersprühstrahl.
Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder die entstehenden Gase : Dämpfe wirken betäuben

Besondere Schutzausrüstung : Bei Freisetzen größerer Mengen umgebungs- luftunabhängiges Atemschutzgerät und dicht schließenden Chemieanzug tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
 - Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Schutzausrüstung gem. Punkt 8. tragen.
 - Zündquellen entfernen (Rauchverbot beachten !), Dämpfe nicht einatmen, betroffene Räume gründlich lüften. Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen
 - Umweltschutzmaßnahmen : Produkt nicht die Kanalisation / Gewässer gelangen lassen. Kontamination des Erdreichs verhindern. Bei Verschmutzung von Gewässern oder bei Austritt großer Mengen sofort die zuständige Behörde benachrichtigen.
 - Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme : Ausgelaufenes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl o.ä.) aufnehmen.
 - Kontaminiertes Material als Abfall gem. Punkt 13. entsorgen.
 - Zusätzlicher Hinweis : Es besteht Brandgefahr .

7. Handhabung und Lagerung
 - 7.1. Handhabung
 - Hinweise zum sicheren Umgang : Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Hinweise für den bestimmungsgemäßen Gebrauch beachten.
 - Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 - 7.2. Lagerung
 - In dicht verschlossenen Gebinden kühl und trocken, für Kinder nicht zugänglich lagern.
 - Zusammenlegungshinweise : Nicht mit brandfördernden oder leichtentzündlichen Stoffen zusammenlagern.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen
 - 8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
 - Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
 - 8.2. Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz

Heptan	MAK	2000 mg/ m ³
Isopropylalkohol	MAK	490 mg/ m ³
1-Methoxy-2-propanol	MAK	375 mg/ m ³
 - 8.3. Persönliche Schutzausrüstung
 - Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen : Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen ,unter guter Lüftung arbeiten. Übermäßigen Hautkontakt vermeiden, da das Produkt hautentfettend wirkt.
 - Atemschutz, Hautschutz, Augenschutz : Bei normalem Umgang und Einhaltung der Vorsichtsmaßregeln nicht erforderlich

9. Physikalische und chemische Eigenschaften
 - 9.1. Form : flüssig
 - 9.2. Farbe : farblos
 - 9.3. Geruch : mild, benzintypisch
 - 9.4. Zustandsänderung
 - Siedebereich (°C) : 80 - 155
 - Stockbereich (°C) : < - 20
 - 9.5. Flammpunkt (°C) : ca. 2
 - 9.6. Entzündlichkeit : entzündlich

9.7. Zündtemperatur (°C) : ca. 200

9.9 Explosionsgrenzen

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf/ Luft- Gemische möglich.

untere (Vol.- %) : 0,7

obere (Vol.- %) : 12,0

9.10.

9.11 Dichte (g/ cm³) : 0,75 - 0,77

9.12 Löslichkeit in Wasser : 3,87 g/l (20°C)

9.14. Weitere Angaben

Viskosität (mPa . s) : 0,87

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung : Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel.

11. Angaben zur Toxikologie

Konzentrierte Dämpfe wirken narkotisch und lokal reizend, insbesondere auf die Schleimhäute.

Akute Toxizität : LD50 > 4570 mg / kg Körpergewicht (oral, rat), (bez. auf Isopropylalkohol)

Primäre Reizwirkung :

an der Haut : wirkt entfettend, reizt die Schleimhaut

am Auge : Reizwirkung

Sensibilisierung : Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Bisher sind uns bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßem Gebrauch keine gesundheitlich nachteiligen Wirkungen des Produktes bekannt.

12. Angaben zur Ökologie

Die ökologischen Daten stellen eine Abschätzung der im Produkt enthaltenen Rohstoffe dar.

Persistenz und Abbaubarkeit :

Das Produkt ist mäßig biologisch abbaubar.

Aquatische Toxizität : Das Produkt wurde nicht geprüft.

Akute Fischtoxizität :

Akute Bakterientoxizität :

Allgemeine Hinweise : Wassergefährdungsklasse : WGK 1 (Selbsteinstufung)

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung des Produktes : In Übereinstimmung mit den zutreffenden behördlichen und örtlichen Vorschriften. Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Darf nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen.

Entsorgung der Verpackung: Restentleerte, nicht kontaminierte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1. Landtransport ADR/RID und GGVS /GGVE

Gefahrklasse : 3
 Ziffer / Buchstabe : 3b
 UN - Nummer : 1993
 Gefahrzettel : 3
 Verpackungsgruppe : II

14.4. Lufttransport ICAO / IATA

ICAO / IATA - Klasse : 3

15. Vorschriften

15.1. Kennzeichnung nach EG- Richtlinien

Gefahrensymbole : F Leichtentzündlich
 Xn Gesundheitsschädlich

Gefahrenbestimmende Komponente (n):

R - Sätze :11 Leichtentzündlich
 38 Reizt die Haut
 51,53 Giftig für Wasserorganismen
 65 Gesundheitsschädlich. Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen
 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S - Sätze : 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 7 Behälter dicht geschlossen halten
 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
 33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
 62 Beim Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

15.2. Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF : Klasse A 1

TA - Luft :

Klasse	Anteil in %
III	100,0

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend
 (Selbsteinstufung nach VCI - Konzept)

16. Sonstige Angaben

Vorstehende Angaben beruhen auf unserem heutigen Kenntnisstand und beschreiben dieses Produkt hinsichtlich der Sicherheitsaspekte, ohne technische Eigenschaften zuzusichern.

Deshalb ist der Verwender dieses Produktes verpflichtet, in eigener Verantwortung alle betreffenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten.